

Donnerstag vorm., 16. 8. 51.

liebe fé<sup>v</sup>

die mutter saut eben in die stadt und postet verschiedene zeitschriften für dich, ich habe auch dem leser seinen magen und palmström für dich gesendet. wir sind erpicht zu hören, wie du dich allein vertust, (ja!) weil die schöne mirjam dich allein liess. gestern war die fam. warnecken da mit 1 knaben. eben hat der stangl aus mü telefontiert, kleinere methaphysische landschaft (ecker) verkauft, grosses bild "schwarze drachen" (mit blauer form in der mitte) noch in unterhandlung. eine grosse zeichnung und ein farb. lithe verkauft. jetzt ist fietz mit camien unterwegs und bringt heut abend alle bilder, zugleich transportiert er seine kleine selma nach mü, die einige tage da war. katalog der berliner ausstellung sehr gut, aussen drauf das verkleinerte plagiat, dieses soll ich endlich auch erhalten, nadem es laut nachricht an allen berliner ecken henkt, und u-bahnhöfen....  
ich schaffe ziemlich und es ist ruhig. nachdem die regenzeit vorbei ist, geht es abends schon dem winter entgegen.

liebe fé  
Meinerfalls die vielen  
Buchstaben wieder mitbringen  
wahr ist unmäßig im Sommer!

(feld)

*Denke von den  
Hilfsarbeiten*

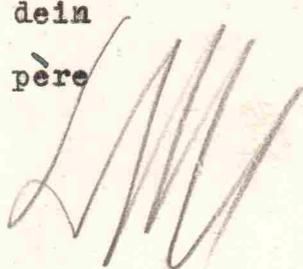
professor willi baumeister  
① stuttgart-o gerokstraße 39  
fernruf 90009

*Mlle. F. Beaumeister  
Mutter*

was hast du  
in p a r i s  
erlebt?

herzlichste grüsse

dein  
père



Anschreiben  
postkarte  
deutsch  
und  
vollständig



Mlle Fé Beaumeister

sur  
M e n t i g n y Leing

---

chez Stöcker

Frankreich